

FOLGE UNS AUCH BEI



BELIEBTESTE NEWS

High Tech

Studie: Prostitution bei Facebook boomt

Brennpunkte

Japanische Küstenwache veröffentlicht Video von der Tsunami-Welle auf hoher See

High Tech

Die teuerste App kostet 12.500 Dollar und ist für Android

Entertainment

Rapper Eminem erklagt Millionenbetrag von Musikindustrie

Kurioses

USA: Mann rieb sich an einem Polizisten, der Zivil trug

MEHR NEWS

WEITERE NEWS

Erste radioaktive Partikel aus Japan werden am Mittwoch in Europa erwartet

Fukushima: Arbeiten an Reaktor 2 wegen zu starker Strahlung momentan eingestellt

Phoenix: Braut verbringt ihre Hochzeitsnacht nach Schlägerei im Knast

Stuttgart: Die neuen blauen Polizei-Uniformen verlieren ihre Knöpfe

Atom-Katastrophe: Erste radioaktive Partikel sollen Deutschland erreichen

MEHR NEWS

NETZ

Einmal im Netz, immer im Netz: Neuer Gesetzesentwurf soll User besser schützen

Liste mit Namen fürs FBI: Wurden Netz-Aktivisten "Anonymous" enttarnt?

Spanien: Filmpreisträger stellte angeblich geschützte Filme vor Veröffentlichung ins Netz

MEHR NEWS

UNTERSUCHUNG

Wer viel Wasser trinkt, macht auch was gegen Übergewicht

Sechsfachimpfungen bei Babys sind nicht lebensgefährlich

"RatCap" ermöglicht Hirnuntersuchungen an sich bewegenden Ratten

MEHR NEWS

22.03.11 12:17 Uhr

349



Untersuchung: Immer mehr rassistische Hetze im Netz



kurier.at/nachrichten/20...

Der Geschäftsführer des Vereins ZARA, Wolfgang Zimmer, berichtet, dass im vergangenen Jahr insgesamt 745 Fälle von rassistischer Hetze festgestellt werden konnten, diese betreffen den öffentlichen Raum, wie etwa den Arbeitsplatz. Klarer Trend dabei, immer mehr Frauen mit Kopftuch sind Opfer.

Prinzipiell sind die Feindbilder Muslime, Juden oder Schwarzafrikaner, analysiert ZARA, der österreichische Verein für Zivilcourage und Anti-Rassismus-Arbeit. Bedenklicher als der öffentliche Raum sei aber der virtuelle Raum. In sozialen Netzwerken und Foren nehmen rassistische Inhalte weiter zu.

ZARA kritisiert, dass selbst die Polizei immer mehr Kontrollen auf Grund der Herkunft ("ethnic profiling") durchführe. Um die offene Nazi-Hetze im Internet einzudämmen bzw. zu überwachen fordert ZARA zudem so etwas wie "Cyber Monitoring", also eine Art Überwachungsexekutive, um Rassismus einzudämmen.

WebReporter: **Samtheman6**Rubrik: **Brennpunkte / Schlagzeilen**Schlagworte: **Netz, Untersuchung, Rassismus, Hetze, ZARA**Quelle: **kurier.at**

0

2

Teilen



Gefällt mir



1-25/26

NEWS VORMERKEN

KOMMENTAR ABGEBEN

26 USER-KOMMENTARE

